Zeitschrift: Schweizerische Lehrerzeitung **Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerverein

Band: 16 (1871)

Heft: 13

Anhang: Beilage zu Nr. 13 der "Schweizerischen Lehrerzeitung"

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Beilage zu N 14 der "Schweizerischen Lehrerzeitung."

Im Berlage von J. Schultheft in Zurich ift soeben erschienen und in J. Suber's Buchhandlung in Frauenfelb vorräthig:

Praktischer Lehrgang zu einem erfolgreichen Schreibunterricht.

Dit

Uebungsblättern in deutscher Currentschrift für das Taktschreiben

und einer Beilage, enthaltenb

Musterblätter

in englischer, griechischer, lateinischer, gothischer, frakturer, ronder und stenographischer Schrift

3. M. Sübscher,

Lehrer ber Ralligraphie und Stenographie.

Zweite, vermehrte und verbefferte Auflage.

Für die Schulen des Kantons Baselland obligatorisch erflärt und für diejenigen des Kantons Echaffhansen vom Tit. Erziehungerathe empfohlen.

I. 30 Uebungsblätter für den Taktschreibunterricht. Preis 2 Fr. 80 Cts. Anleitung zum Gebrauche der Vorlagen. 8°. Geheftet Preis 75 Cts.

Bei obligatorischer Einführung dieses Berlagswerfes von Seite ber fantonalen Erziehungsbehörden läßt ber Berleger eine Preisermäßigung eintreten.

Ernst Abendroth in Constanz, Musikalien- und Instrumenten-Handlung,

empfiehlt sein Lager von

Pianos, Pianinos und Harmoniums aus den besten Fabriken Deutschlands.

Mehrjährige Garantie. — Billigste Preise.

Gunstige Zahlungsbedingungen

Nach der Schweiz werden die Instrumente ohne Preiserhöhung

Aeltere Instrumente werden in Tausch angenommen, auch stehen stets mehrere Instrumente zum Vermiethen bereit.

Stimm en und Reparaturen werden auf's Beste besorgt.

Herr Lehrer J. Som in Frauenfeld, bei welchem ein Instrument aus meinem Magazin eingesehen werden kann, ertheilt gern nähere Auskunft und ist zur Vermittlung von Bestellungen und Kaufabschlüssen jederzeit bereit.

Durch jebe Buchhandlung zu beziehen :

Reimfragen

pur Repetition in der Geographie

Bom Fichtelgebirge bis zum Rhein Macht viele Windungen ber — ? 8°. Elegant broschirt Preis 1 Fr. 50 Cts.

Der Olymp in Reimen.

Es lenkt Apollo, lass' bir's sagen, Als Helios ben — — —

Bon G. Cheling.

RI. 80. Brojdirt 60 Cts.

3. Senberger's Berlag in Bern.

Meine fünftlich bereitete Schulkreide in freundliche Erinnerung bringend, empfehle auch gute

farbige Areide

in Schächtelchen von 1 Dutend breizölligen umwickelten Stücken (blau, gelb, roth 2), bas Dutend à 70 Cts.

3. 36. Beiß, Lehrer in Binterthur.

Auch zu beziehen bei Berrn Lobbauer, alter, Burich.

Im Berlage von Biegandt & Grieben in Berlin ift foeben erschienen und burch jebe Buchhandlung zu bezieben:

Rahle, Seminar-Direktor. Sehrplan für einklassige utraquistische Schulen.

) Fr

Methode (Nur 1mal angezeigt.) oussaint - Langenscheidt.

Brieflicher Sprach- und Sprechunterricht für das Selbststudium Erwachsener.

v.Prof.Dr. van Dalen (am k.k. Kadettenkorps in Berlin), Prof H.Lloyd (Univers. Cambridge) u. G. Langenscheidt.

v. Prof. Ch. Toussaint und G. Langenscheidt Franz. (Mitg. d. Gesellsch. f. neuere Sprachen u. Lit.) in Berlin.

Wöchentl. 1 Lekt. à 70 Cts.; im Ganzen 2 Kurse à Fr. 22. 70 beide Kurse zusammen nur 36 Fr.

Probebriefe à 70 Cts. (Marken.)

Urtheile: "Diese Unterrichtsbriefe verdienen die Empfehlung vollständig, welche ihnen v. Sem.-Dir. Dr. Diesterweg, Dir. Dr. Freund, Prof. Dr. Herrig, Prof. Dr. Scheler, Prof. Dr. Schmitz, Prof. Dr Städler, Dir. Dr. Viehoff u. and. Autoritäten geworden ist." (Allgem. d. Lehrerztg.) — "Der wohldurchdachte Plan u d Sorgfalt d. Aus führung treten in T.-L.'s Meth recht auffällig hervor, wenn man die schlechten (ca 12mal erfolgten) Nachahmungen damit vergleicht, welche v. d. literar. Industrie auf den Markt gebracht werden." (Schulbl. "T.-L.'s Meth erscheint uns d. Prov. Sachsen.) als eine der wichtigsten Erscheinungen d. Neuzeit, als ein ebenso wicht. Triumph des menschl. Scharfsinns, wie Dampfmaschine u. Telegraphie. (Lit. Rundschau.)

In der Nationalität der Verfasser, der NB. grössten Vollständigk. bei bester äusserer Ausstattung, in den bei nun 17 Aufl. im briefl. Verkehr m. den Lernenden erzielten Vervollkommnungen u in der Ausdehnung der Aussp.-Bez. dieser Meth. auf viele Zweige der Fachliteratur beruhen Vortheile, die kein and. Werk zu bieten vermag.

Mit gedachter Aussp.-Bez. sind u. A erschienen: Frz.-dtsch Wörterb. v. Dr. C. Sachs; ca. 17 Lfrgn à Fr. 1. 60 (bis 1 /7. 71 nur 1 Fr. 20) pro Lfrg.

Engl.-deutsch. Suppl.-Lexikon von Dr.

A. Hoppe. 12 Fr

Lehrbuch Kurs I u. II von Toussaint u. Langend. frz. Sprache scheidt, 1. 35 und 2 Fr. - Kurs III von Dr. Brunnemann, Direktor d. Realsch. I. Ordnung zu Elbing, 2 Fr. Schulen.

Die Adoption der Meth. T.-L durch fast alle Kulturvölker dürfte dieselbe weiterer Empfehlung überheben.

Prospekte gratis. Franko gegen franko. G. Langenscheidt's Berlin, 17, Halleschestr. Verlagsbuchhandlung.

Soeben ift in neuer britter Auflage im Berlage von Fr. Soulthef in Burich erschienen und in allen Buchhandlungen, in Frauenfelb bei 3. Suber gu haben :

Lesebnch

für bie

Unterklassen schweizer. Volksschnlen bon

Gerold Cherhard.

3 meiter Theil.

Ginzelnpreis geb. 55 Cts., in Partien geb. 45 Cts., roh 35 Cts.

Gin recht gutes breiseitige Alavier wird fehr billig verfauft.

Berlag von Eduard Trewendt in Breslan.

Soeben ift ericbienen und in allen Buchhandlungen zu haben, in Frauenfelb bei 3. Suber:

toff zum Diktiren

Plack systematisch geordneten Regeln der deutichen Orthographie unter steter Berücksichtigung des herrichenden Sprachgebranchs.

Für Lehrer und Schüler an Bolfe- und boberen Bürgerichulen und ben untern Klaffen ber Gymnafien, wie auch für Erwachsene zum Gelbstunterricht.

Bon Rarl Winderlich.

Dritte, vermehrte und verbefferte Auflage. gr. 80. 101/4 Bogen. Gleg. brofd. Breis 2 Fr.

Wer, wie der Berfasser, die Orthographie als selbst= ftandigen Unterrichtszweig behandelt, ber kann nicht leicht ein trefflicheres Buch für seinen Zweck finden. — Die Regeln zeichnen sich durch Kürze und Bestimmtheit aus, laffen Richts unberücksichtigt, sowie die Beifpiele - Stoff zum Diktiren - burchweg gut gewählt und bem An= chauungefreise ber Kinder entnommen find.

Allen Primanern empfohlen!

eine methodisch geordnete Borbereitung für die Abiturienten-Brüfung.

In 104 wöchentlichen Briefen für ben zweijährigen

Primanerfurjus von Bilhelm Freund,

ift jest vollständig erichienen und fann je nach Bunich der Besteller in 8 Quartalen zu 4 Fr. 40 Sts. ober in 2 Jahrgängen zu 17 Fr. 35 Cts. bezogen werben. Jedes Quartal, sowie jeber Jahrgang wird auch einzeln ab-gegeben und ist burch jebe Buchhandlung Deutschlands und des Auslandes zu erhalten, welche auch in den Stand gesetzt ist, das erste Quartalheft zur Ansicht und Frobenummern und Frospekte gratis zu liefern. Günstige Urtheile der angesehensten Zeitschriften über die Prima fteben auf Berlangen gratis zu Dienften.

Berlag von Bilhelm Biolet in Leipzig.



Soft, dronolog. Aeberficht ber allgemeinen Gefcichte. 184 Seiten und 1 Tabelle, sehr geeignet zur ein-gehenden Repetition der Geschichte auf bevorstehende Gramen ift zu Fr. 1 bei Suber und Gie. in St. Gallen und in ben übrigen Buchhandlungen, sowie beim Berfaffer in Lengburg zu beziehen.